

Gülle-Skandal: Gewässerverunreinigung an der Neyetalsperre aufgedeckt!

Die oberbergische Polizei ermittelt wegen Gülle-Verschmutzung in der Neyetalsperre zwischen 7. und 9. September. Hinweise gesucht.

Wipperfürth erschüttert von Umweltskandal!

In der idyllischen Region rund um die Neyetalsperre gibt es alarmierende Nachrichten, die die Gemüter erhitzen! Die oberbergische Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen, nachdem im Gewässer gravierende Verunreinigungen festgestellt wurden. Ein schockierender Vorfall, der die Aufmerksamkeit aller auf sich zieht!

Was ist passiert? In den letzten Tagen haben Umweltschützer und aufmerksame Bürger eine üble Praxis entdeckt: es scheint, als wäre Gülle in den Zufluss Neye II gelangt, der aus Richtung Halver in die Neye mündet. Das Wasser, einst klar und rein, könnte nun durch schädliche Substanzen gefährdet sein – ein Albtraum für die Natur und die Anwohner!

Ermittlungen im Gange!

Die Polizei hat den Tatzeitraum zwischen Donnerstag und Samstag, dem 7. September, eingegrenzt. Jede Sekunde zählt, denn die Auswirkungen dieser Verunreinigung könnten verheerend sein. Die Behörden sind auf Spuren angewiesen, um den oder die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen!

Jeder, der Hinweise zu diesem skandalösen Vorfall hat, wird

ermutigt, sich umgehend beim Kriminalkommissariat 3 unter der Rufnummer 02261 81990 zu melden. Jeder Hinweis könnte entscheidend sein, um die Umwelt zu schützen und die Verursacher zu fassen!

Wir halten die Leser über weitere Entwicklungen auf dem Laufenden. In einer Zeit, in der Umweltschutz immer wichtiger wird, muss die Gesellschaft zusammenstehen und für die Reinheit unserer Gewässer kämpfen!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de